



## Medieninformation

Nr. A – 8/2010

### Vernissage im Amtsgericht Auerbach Schüler des Goethe-Gymnasiums Auerbach stellen aus

„Kunst ist das, was man nicht begreift.“ (Markus Lüpertz) – dieses Zitat haben Schülerinnen und Schüler des Goethe-Gymnasiums Auerbach über ihre neue Kunstausstellung im Amtsgericht Auerbach gesetzt. So ist es auch konsequent, dass sie ihrer Ausstellung den Titel „Das Unwirkliche, festgehalten in Malerei und Fotografie“ gegeben haben.

Lisa Metzger, Sarah Pilz, Anne Strobel, Eyleen Rymek, Lisa Strobel, Kevin Bucksch und Martin Hoy, alle Schüler der Klasse 11, haben sich zusammen mit ihrer Kunstlehrerin Heidi Kraus intensiv auf diese neue Ausstellung mit Bildern und Fotografien vorbereitet.

Sie werden ihre Werke der Öffentlichkeit auch selbst vorstellen, und zwar im Rahmen einer Vernissage am **Donnerstag, den 4.11.2010 um 15.30 Uhr im Amtsgericht Auerbach.**

*Zu dieser Veranstaltung laden die Schulleiterin Frau Becker und die Amtsgerichtsdirektorin Inge Bahlmann alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.*

Die Schüler/innen wollen den Besuchern das Thema der Unwirklichkeit der Kunst an diesem Tag anhand von Experimenten mit Licht und Light Painting (Fotografische Technik) nahe bringen. Und sie wollen natürlich die Eröffnung ihrer Ausstellung feiern. Dazu bereiten die Schüler/innen der 11. Klasse einen Kuchenbasar für alle Gäste vor.

Die Schülersausstellung ist im Amtsgericht Auerbach (hinterer Gebäudeteil, Haus B) zu den Öffnungszeiten des Gerichts morgens ab 7.30 Uhr für alle Bürger/innen geöffnet. Die Direktorin des Amtsgerichts Auerbach Inge Bahlmann freut sich mit den ausstellenden Schüler/innen auf viele Besucher/innen.

**Zum Termin der Eröffnung der „unwirklichen“ Schülersausstellung  
am Donnerstag, den 4. November 2010, um 15.30 Uhr  
im Sitzungssaal 400 des Amtsgerichts Auerbach  
sind Vertreter der Medien herzlich willkommen.**

***Der Termin ist auch für eine Bildberichterstattung gut geeignet.***

Die Direktorin

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Frau Inge Bahlmann

**Durchwahl**  
Telefon +49 (0)3744 839 302  
Telefax +49 (0)3744 839 155

verwaltung-p@  
agae.justiz.sachsen.de\*

Auerbach,  
26. Oktober 2010

**Hausanschrift:**  
**Amtsgericht Auerbach**  
Parkstraße 1  
08209 Auerbach

Briefpost über Deutsche Post  
Postfach 1287, 08202 Auerbach

[www.justiz.sachsen.de/agae](http://www.justiz.sachsen.de/agae)

**Öffnungszeiten:**  
Mo 7.30 - 12.00  
Di 7.30 - 12.00, 13.00 - 17.30  
Mi - nach Vereinbarung -  
Do 7.30 - 12.00, 13.00 - 15.30  
Fr 7.30 - 12.00

**Bankverbindung:**  
BBk Chemnitz  
Kto.-Nr. 870 015 00  
BLZ 870 000 00

**Verkehrsverbindung:**  
nächstgelegene Bushaltestelle:  
Hst. Goethepark  
nächstgelegener Bahnhof:  
Hst. Unterer Bahnhof

Behindertengerechter Zugang  
und Parkplatz sind rückseitig  
vorhanden.

\*Kein Zugang für elektronisch signierte  
sowie für verschlüsselte elektronische  
Dokumente.